



und Erden. . . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas- . . . . .	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	-	-
ergbau . . . . .	2	x	.	.	13	Textilien . . . . .	237	x
und Erden. . . . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
. . . . .	22	x	196 962	7	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
. . . . .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse . . . . .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .	70	x
oren, . . . . .	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert . . . . .	kg	14
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren . . . . .	kg	4
. . . . .	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12
. . . . .	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien . . . . .	65	x
peiseeis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	5	x
. . . . .	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung . . . . .	49	x
. . . . .	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	-	-
. . . . .	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung). . . . .	St	19
. . . . .	55	.	.	.	1414	Wäsche. . . . .	11	5 795 500
. . . . .	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .	11	x
. . . . .	7	.	.	30	1420	Pelzwaren . . . . .	12	x
. . . . .	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren. . . . .	-	-
. . . . .	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
. . . . .	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	2	x
. . . . .	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .	4	x
. . . . .	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .	16	x
. . . . .	29	x	453 031	.	1520	Schuhe . . . . .	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

## Statistische Berichte

### Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2019

#### Endgültiges Ergebnis der Getreideernte



# **Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen**

**2019**

Endgültiges Ergebnis der Getreideernte

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im April 2020

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2020  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Hinweise</b> .....	4
<b>Vorbemerkungen</b>	
Methodischer Hinweis .....	5
Auswertung der Ergebnisse .....	5
<b>Tabellenteil</b>	
1. Getreide-Hektarerträge 1950 – 2019 .....	6
2. Getreideernte 2019 nach zusammengefassten Regierungsbezirken .....	7
3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	8

## Hinweise

### Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

### Abkürzungen

dt	=	Dezitonne (100 kg)
ha	=	Hektar
dt/ha	=	Dezitonne je Hektar
einschl.	=	einschließlich
ggf.	=	gegebenenfalls
Reg.-Bez.	=	Regierungsbezirk
z. B.	=	zum Beispiel
%	=	Prozent

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Wert Fehler aufweisen kann
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## Vorbemerkungen

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ergebnisses der Getreideernte 2019 liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2019 und für die Hektarerträge die im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ sowie der amtlichen Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte ermittelten Werte zugrunde. Wegen der repräsentativen Durchführung der Bodennutzungshaupterhebung liegen für das Jahr 2019 für kreisfreie Städte und Kreise keine Ergebnisse über Anbauflächen und Gesamternten, sondern nur über Hektarerträge vor.

### Auswertung der Ergebnisse

Trotz Hitze und Trockenheit in den Monaten Juni bis September konnte im Jahr 2019 eine Getreideernte (einschließlich Körnermais) von 4,55 Millionen Tonnen eingefahren werden, die um 7,7 % über dem Ergebnis des Dürrejahres 2018 liegt. Das Durchschnittsergebnis der Jahre 2013 bis 2018 wurde jedoch um 9,4 % unterschritten.

Mit einer leicht gestiegenen Anbaufläche von 2,5 % blieb Weizen auch 2019 die anbaustärkste (253 500 ha) und ertragreichste Getreideart in Nordrhein-Westfalen. Mit insgesamt 2,1 Millionen Tonnen (+5,5 %) hatte er einen Anteil von 45,4 % an der gesamten Getreideernte. Hiervon entfielen allein 2,05 Millionen Tonnen auf Winterweizen, der wichtigsten Brotgetreideart in Nordrhein-Westfalen, dessen Hektarertrag mit 81,7 dt/ha um 2,4 % über dem Vorjahresniveau blieb. Das Durchschnittsergebnis der Jahre 2013 bis 2018 wurde jedoch um 4,1 % verfehlt.

Roggen und Wintermenggetreide wurden auf einer um 37,2 % größeren Fläche (24 600 ha) angebaut. Bei einem um 3,0 % auf 62,2 dt gesunkenen Hektarertrag belief sich die Gesamternte auf 153 100 Tonnen, die aufgrund der Anbauflächenausdehnung um 33,1 % höher ausfiel als im Vorjahr.

Auf 155 100 ha (+2,4 %) wurde im Jahr 2019 Gerste angebaut. 94,4 % der gesamten Fläche waren mit Wintergerste bestellt. Die Wintergerste konnte mit einem Flächenertrag von 76,9 dt/ha das Vorjahresergebnis um 10,8 % übertreffen. Das Gesamterntergebnis von Wintergerste lag durch den höheren Flächenertrag und durch die um 8,1 % größere Anbaufläche (146 400 ha) bei 1 126 200 Tonnen und damit 19,7 % über dem Vorjahresergebnis. Bei der Sommergerste wurde eine starke Reduzierung der Anbaufläche um 45,7 % auf 8 800 ha registriert. Ebenfalls fiel der Hektarertrag um 10,5 % auf 51,0 dt, wodurch sich die Gesamternte um 51,4 % auf 44 600 Tonnen reduzierte.

Der Anbau von Hafer wurde um 6,7 % auf 6 700 ha reduziert. Durch den um 9,6 % geringeren Hektarertrag von 48,5 dt/ha wurde eine Gesamternte erreicht, die mit 32 700 Tonnen um 15,7 % unter der Vorjahresernte lag.

Der Anbau von Triticale wurde entgegen dem Trend der anderen Wintergetreidearten um 2,9 % auf 58 200 ha eingeschränkt. Der Hektarertrag übertraf jedoch mit 69,3 dt/ha das Vorjahresergebnis um 8,0 %. Somit konnte die insgesamt gedroschene Erntemenge, trotz der Anbaureduzierung, mit 403 500 Tonnen das letztjährig erzielte Ergebnis um 4,9 % übertreffen.

Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) kam auf 85 800 ha (-3,0 %) zum Anbau. Der Hektarertrag stieg trotz der Sommertrockenheit um 8,2 % auf 84,4 dt/ha, was auch eine Zunahme der Gesamternte um 5,0 % auf 724 500 Tonnen zur Folge hatte.

## 1. Getreide-Hektarerträge 1950 – 2019

Getreideart	Hektarertrag									
	1950	1960	1970	1980	1990	2000	2010	2016	2018	2019
	dt									
Winterweizen	30,4	33,1	41,7	52,8	62,7	81,1	77,9	80,7	79,8	81,7
Sommerweizen	24,8	28,8	35,4	44,7	49,7	64,6	60,1	62,1	54,0	53,6
Weizen zusammen	30,2	32,9	41,3	52,4	62,4	80,8	77,8	80,5	79,1	81,4
Roggen	24,7	28,8	35,6	40,3	46,9	61,4	57,6 <sup>1)</sup>	60,5 <sup>1)</sup>	64,1 <sup>1)</sup>	62,2 <sup>1)</sup>
Wintermenggetreide	27,3	30,2	35,6	43,0	49,3	56,6	.	.	.	.
<b>Brotgetreide zusammen</b>	<b>26,9</b>	<b>30,4</b>	<b>38,1</b>	<b>48,9</b>	<b>59,7</b>	<b>79,0</b>	<b>72,6</b>	<b>79,3</b>	<b>78,1</b>	<b>79,7</b>
Wintergerste	29,6	32,3	41,8	49,9	53,0	64,7	67,4	73,1	69,5	76,9
Sommergerste	24,2	32,1	31,3	36,7	37,7	49,6	49,6	51,5	57,0	51,0
Gerste zusammen	28,5	32,3	38,4	48,0	51,5	63,1	66,4	71,4	68,1	75,5
Hafer	24,8	28,2	31,7	39,7	38,5	49,0	40,4	53,3	53,7	48,5
Sommernenggetreide	23,9	28,7	30,1	37,1	37,0	44,2	36,0	43,4	(45,1)	42,7
Triticale	.	.	.	.	52,9	64,3	53,8	67,4	64,2	69,3
<b>Futtergetreide zusammen</b>	<b>25,5</b>	<b>30,0</b>	<b>35,4</b>	<b>45,9</b>	<b>49,9</b>	<b>62,2</b>	<b>61,9</b>	<b>69,5</b>	<b>66,4</b>	<b>73,0</b>
<b>Getreide zusammen (ohne Körnermais)</b>	<b>26,3</b>	<b>30,3</b>	<b>36,8</b>	<b>47,1</b>	<b>54,6</b>	<b>70,6</b>	<b>70,1</b>	<b>74,9</b>	<b>72,8</b>	<b>76,7</b>
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	24,4	32,3	54,2	62,7	69,3	97,5	94,2	98,6	78,0	84,4
<b>Getreide insgesamt (einschl. Körnermais)</b>	<b>26,3</b>	<b>30,3</b>	<b>37,0</b>	<b>47,6</b>	<b>55,9</b>	<b>73,8</b>	<b>73,7</b>	<b>78,4</b>	<b>73,6</b>	<b>77,9</b>

1) Roggen einschließlich Wintermenggetreide

## 2. Getreideernte 2019 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Getreideart	Anbaufläche	Veränderung gegenüber		Hektarertrag	Veränderung gegenüber		Gesamternte	Veränderung gegenüber	
		2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018		2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018		2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018
		ha	%		dt	%		t	%
<b>Nordrhein-Westfalen</b>									
Winterweizen	250 800	+4,2	-5,7	81,7	+2,4	-4,1	2 049 600	+6,7	-9,6
Sommerweizen	(2 600)	(-59,4)	(-35,1)	53,6	-0,8	-15,5	(14 100)	(-59,7)	(-45,1)
Weizen zusammen	253 500	+2,5	-6,1	81,4	+2,9	-4,1	2 063 700	+5,5	-10,0
Roggen und Wintermenggetreide	24 600	+37,2	+36,7	62,2	-3,0	-6,5	153 100	+33,1	+27,8
<b>Brotgetreidearten</b>	<b>278 100</b>	<b>+4,9</b>	<b>-3,5</b>	<b>79,7</b>	<b>+2,1</b>	<b>-4,8</b>	<b>2 216 800</b>	<b>+7,1</b>	<b>-8,1</b>
Wintergerste	146 400	+8,1	+7,1	76,9	+10,8	+8,0	1 126 200	+19,7	+8,0
Sommergerste	8 800	-45,7	-25,8	51,0	-10,5	-8,1	44 600	-51,4	-31,8
Gerste zusammen	155 100	+2,4	+4,4	75,5	+10,8	+1,1	1 170 900	+13,4	+5,6
Hafer	6 700	-6,7	-9,8	48,5	-9,6	-12,4	32 700	-15,7	-21,0
Sommernenggetreide	/	/	/	42,7	-5,5	-15,9	/	/	/
Triticale	58 200	-2,9	-13,4	69,3	+8,0	-0,2	403 500	+4,9	-13,6
<b>Futtergetreidearten</b>	<b>220 600</b>	<b>+0,1</b>	<b>-1,8</b>	<b>73,0</b>	<b>+9,8</b>	<b>+0,9</b>	<b>1 609 300</b>	<b>+10,0</b>	<b>-0,9</b>
<b>Getreide zusammen (ohne Körnermais)</b>	<b>498 600</b>	<b>+2,7</b>	<b>-2,7</b>	<b>76,7</b>	<b>+5,4</b>	<b>-2,6</b>	<b>3 826 000</b>	<b>+8,3</b>	<b>-5,2</b>
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	85 800	-3,0	-12,7	84,4	+8,2	-15,7	724 500	+5,0	-26,4
<b>Getreide insgesamt (einschließlich Körnermais)<sup>1)</sup></b>	<b>584 500</b>	<b>+1,8</b>	<b>-4,3</b>	<b>77,9</b>	<b>+5,8</b>	<b>-5,3</b>	<b>4 550 500</b>	<b>+7,7</b>	<b>-9,4</b>
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>									
Winterweizen	90 400	-1,4	-8,1	87,2	+4,0	+1,0	787 700	+2,6	-7,1
Sommerweizen	/	/	/	51,1	-16,5	-24,5	/	/	/
Weizen zusammen	91 600	-1,5	-8,1	86,7	+3,9	+0,8	793 900	+2,3	-7,5
Roggen und Wintermenggetreide	/	/	/	60,9	-8,4	-10,1	/	/	/
<b>Brotgetreidearten</b>	<b>95 300</b>	<b>+0,5</b>	<b>-6,6</b>	<b>85,7</b>	<b>+3,1</b>	<b>+0,1</b>	<b>816 600</b>	<b>+3,6</b>	<b>-6,5</b>
Wintergerste	35 900	+14,3	+16,3	86,4	+11,5	+7,0	310 100	+27,4	+24,4
Sommergerste	/	/	/	52,2	-9,9	-8,4	/	/	/
Gerste zusammen	39 500	+11,6	+13,7	83,2	+10,6	+6,6	329 200	+23,4	+21,3
Hafer	/	/	/	50,5	-7,1	-13,8	/	/	/
Sommernenggetreide	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Triticale	(4 600)	(-4,0)	(-19,4)	73,6	+13,5	+5,7	34 200	+9,0	-14,9
<b>Futtergetreidearten</b>	<b>46 700</b>	<b>+9,9</b>	<b>+8,6</b>	<b>80,5</b>	<b>+10,4</b>	<b>+6,2</b>	<b>376 300</b>	<b>+21,3</b>	<b>+15,4</b>
<b>Getreide zusammen (ohne Körnermais)</b>	<b>142 100</b>	<b>+3,4</b>	<b>-2,1</b>	<b>84,0</b>	<b>+5,0</b>	<b>+1,5</b>	<b>1 192 900</b>	<b>+8,6</b>	<b>-0,6</b>
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	/	/	/	97,5	+24,1	-3,7	/	/	/
<b>Getreide insgesamt (einschließlich Körnermais)<sup>1)</sup></b>	<b>147 100</b>	<b>+3,4</b>	<b>-3,9</b>	<b>84,4</b>	<b>+5,7</b>	<b>+0,9</b>	<b>1 242 400</b>	<b>+9,3</b>	<b>-3,0</b>
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>									
Winterweizen	160 400	+7,6	-4,3	78,7	+1,7	-7,0	1 261 800	+9,5	-11,0
Sommerweizen	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Weizen zusammen	161 900	+4,9	-5,0	78,5	+2,6	-6,9	1 269 800	+7,6	-11,5
Roggen und Wintermenggetreide	/	/	/	62,5	-2,2	-5,9	/	/	/
<b>Brotgetreidearten</b>	<b>182 700</b>	<b>+7,3</b>	<b>-1,8</b>	<b>76,6</b>	<b>+1,8</b>	<b>-7,4</b>	<b>1 400 200</b>	<b>+9,2</b>	<b>-9,0</b>
Wintergerste	110 500	+6,2	+4,4	73,9	+10,2	-1,5	816 100	+17,0	+2,8
Sommergerste	(5 100)	(-57,8)	(-35,5)	50,2	-11,5	-8,4	25 500	-62,7	-40,9
Gerste zusammen	115 600	-0,5	+1,6	72,8	+10,4	-1,1	841 700	+9,9	+0,5
Hafer	(4 400)	(-14,9)	(-16,3)	47,5	-11,1	-12,2	20 800	-24,4	-26,5
Sommernenggetreide	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Triticale	53 600	-2,8	-12,8	68,9	+7,5	-0,7	369 300	+4,5	-13,5
<b>Futtergetreidearten</b>	<b>173 900</b>	<b>-2,2</b>	<b>-4,3</b>	<b>70,9</b>	<b>+9,3</b>	<b>-0,8</b>	<b>1 233 000</b>	<b>+6,9</b>	<b>-5,0</b>
<b>Getreide zusammen (ohne Körnermais)</b>	<b>356 600</b>	<b>+2,4</b>	<b>-3,0</b>	<b>73,8</b>	<b>+5,5</b>	<b>-4,3</b>	<b>2 633 100</b>	<b>+8,1</b>	<b>-7,2</b>
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	(80 800)	(-3,3)	(-10,5)	83,6	+7,2	-16,5	675 000	+3,6	-25,3
<b>Getreide insgesamt (einschließlich Körnermais)<sup>1)</sup></b>	<b>437 300</b>	<b>+1,3</b>	<b>-4,5</b>	<b>75,6</b>	<b>+5,8</b>	<b>-7,4</b>	<b>3 308 100</b>	<b>+7,2</b>	<b>-11,5</b>

1) ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung (z. B. Hirse, Sorghum, Kanariensaart)



## 3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterweizen	Sommerweizen	Weizen zusammen	Roggen und Wintermenggetreide	Brotgetreide zusammen
		dt				
	<b>Kreisfreie Städte</b>					
111 000	Düsseldorf	/	/	/	/	/
112 000	Duisburg	/	-	/	/	/
113 000	Essen	/	/	/	-	/
114 000	Krefeld	/	-	/	/	/
116 000	Mönchengladbach	/	-	104,0	-	104,0
117 000	Mülheim an der Ruhr	/	-	/	-	/
119 000	Oberhausen	/	-	/	-	/
120 000	Remscheid	/	-	/	-	/
122 000	Solingen	/	-	/	-	/
124 000	Wuppertal	/	/	/	-	/
	<b>Kreise</b>					
154 000	Kleve	89,5	/	89,4	/	/
158 000	Mettmann	83,3	/	81,5	/	/
162 000	Rhein-Kreis Neuss	89,3	/	89,2	/	/
166 000	Viersen	85,3	/	84,9	/	/
170 000	Wesel	77,7	/	77,1	56,4	72,6
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>86,9</b>	<b>55,7</b>	<b>86,4</b>	<b>63,4</b>	<b>/</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>					
314 000	Bonn	-	/	/	-	/
315 000	Köln	/	-	/	/	/
316 000	Leverkusen	/	/	/	/	/
	<b>Kreise</b>					
334 000	Städteregion Aachen	100,6	-	100,6	/	/
358 000	Düren	86,9	/	86,6	/	/
362 000	Rhein-Erft-Kreis	88,9	/	88,5	/	/
366 000	Euskirchen	78,6	/	78,6	/	/
370 000	Heinsberg	90,0	59,0	90,0	/	/
374 000	Oberbergischer Kreis	/	/	/	/	/
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	/	/	/	/	/
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	86,3	/	85,4	/	/
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>87,3</b>	<b>47,6</b>	<b>86,8</b>	<b>58,2</b>	<b>86,0</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>87,2</b>	<b>51,1</b>	<b>86,7</b>	<b>60,9</b>	<b>85,7</b>
	dagegen 2018	83,8	61,2	83,5	66,4	83,1

### Noch: 3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Wintergerste	Sommergerste	Gerste zusammen	Hafer	Sommerngetreide
		dt				
<b>Kreisfreie Städte</b>						
111 000	Düsseldorf	/	-	/	/	-
112 000	Duisburg	/	-	/	/	-
113 000	Essen	/	/	/	/	-
114 000	Krefeld	/	/	/	/	-
116 000	Mönchengladbach	96,8	45,2	96,1	77,7	-
117 000	Mülheim an der Ruhr	/	-	/	-	-
119 000	Oberhausen	-	-	-	-	-
120 000	Remscheid	/	-	/	-	-
122 000	Solingen	/	-	/	/	-
124 000	Wuppertal	/	-	/	/	-
<b>Kreise</b>						
154 000	Kleve	82,1	/	81,6	/	/
158 000	Mettmann	80,2	/	79,8	/	-
162 000	Rhein-Kreis Neuss	94,8	/	94,4	/	-
166 000	Viersen	81,8	/	80,8	/	-
170 000	Wesel	77,8	/	77,5	/	/
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>83,7</b>	<b>55,4</b>	<b>83,2</b>	<b>53,8</b>	<b>/</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>						
314 000	Bonn	-	-	-	-	-
315 000	Köln	/	/	/	/	-
316 000	Leverkusen	/	-	/	/	-
<b>Kreise</b>						
334 000	Städteregion Aachen	89,5	/	89,2	/	-
358 000	Düren	92,1	57,3	89,7	/	/
362 000	Rhein-Erft-Kreis	91,9	/	90,4	/	/
366 000	Euskirchen	82,5	50,7	68,8	/	-
370 000	Heinsberg	88,6	/	88,6	35,8	-
374 000	Oberbergischer Kreis	/	/	/	/	/
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	/	/	/	/	-
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	88,3	/	84,6	51,1	/
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>88,3</b>	<b>51,9</b>	<b>83,3</b>	<b>47,1</b>	<b>/</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>86,4</b>	<b>52,2</b>	<b>83,2</b>	<b>50,5</b>	<b>/</b>
	dagegen 2018	77,5	57,9	75,3	54,4	/

## Noch: 3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Triticale	Futtergetreide zusammen	Getreide zusammen	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt			
	<b>Kreisfreie Städte</b>				
111 000	Düsseldorf	/	/	/	/
112 000	Duisburg	/	/	/	/
113 000	Essen	/	/	/	/
114 000	Krefeld	/	/	/	/
116 000	Mönchengladbach	50,4	94,3	100,9	/
117 000	Mülheim an der Ruhr	–	/	/	–
119 000	Oberhausen	–	–	/	–
120 000	Remscheid	/	/	/	–
122 000	Solingen	/	/	/	/
124 000	Wuppertal	/	/	/	/
	<b>Kreise</b>				
154 000	Kleve	75,5	/	86,7	/
158 000	Mettmann	/	/	78,0	/
162 000	Rhein-Kreis Neuss	/	/	90,2	/
166 000	Viersen	–	/	82,6	/
170 000	Wesel	60,4	/	72,5	/
<b>100 000</b>	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>72,5</b>	<b>/</b>	<b>83,3</b>	<b>103,1</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>				
314 000	Bonn	–	–	/	–
315 000	Köln	/	/	/	/
316 000	Leverkusen	–	/	/	–
	<b>Kreise</b>				
334 000	Städteregion Aachen	/	/	97,8	/
358 000	Düren	90,9	/	87,2	/
362 000	Rhein-Erft-Kreis	/	/	88,3	/
366 000	Euskirchen	/	/	73,3	/
370 000	Heinsberg	/	/	88,0	/
374 000	Oberbergischer Kreis	/	/	/	–
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	/	/	/	/
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	59,1	/	81,9	/
<b>300 000</b>	<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>74,9</b>	<b>/</b>	<b>84,4</b>	<b>81,4</b>
	<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>73,6</b>	<b>80,5</b>	<b>84,0</b>	<b>97,5</b>
	dagegen 2018	(64,8)	72,9	80,0	78,6

## Noch: 3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterweizen	Sommerweizen	Weizen zusammen	Roggen und Wintermenggetreide	Brotgetreide zusammen
		dt				
	Kreisfreie Städte					
512 000	Bottrop	/	-	/	/	/
513 000	Gelsenkirchen	/	-	/	-	/
515 000	Münster	85,1	/	85,0	/	/
	Kreise					
554 000	Borken	80,7	/	80,7	63,7	76,8
558 000	Coesfeld	75,8	/	75,7	/	/
562 000	Recklinghausen	78,8	/	78,6	52,3	68,7
566 000	Steinfurt	71,1	/	71,1	63,2	68,8
570 000	Warendorf	72,5	/	72,5	57,3	70,7
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>75,1</b>	<b>/</b>	<b>75,0</b>	<b>62,6</b>	<b>72,9</b>
	Kreisfreie Stadt					
711 000	Bielefeld	77,4	/	77,3	/	/
	Kreise					
754 000	Gütersloh	64,7	/	64,4	56,2	60,8
758 000	Herford	86,3	/	86,0	/	/
762 000	Höxter	82,7	/	82,4	/	/
766 000	Lippe	83,1	63,5	82,8	85,2	83,0
770 000	Minden-Lübbecke	81,6	/	81,1	65,2	79,3
774 000	Paderborn	73,0	/	72,6	/	/
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>79,9</b>	<b>59,5</b>	<b>79,5</b>	<b>62,2</b>	<b>77,8</b>
	Kreisfreie Städte					
911 000	Bochum	/	-	/	-	/
913 000	Dortmund	/	/	/	/	/
914 000	Hagen	/	/	/	-	/
915 000	Hamm	88,8	/	88,8	/	/
916 000	Herne	/	-	/	-	/
	Kreise					
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	/	/	/	/	/
958 000	Hochsauerlandkreis	80,5	/	80,5	/	/
962 000	Märkischer Kreis	68,1	-	68,1	/	/
966 000	Olpe	/	-	/	-	/
970 000	Siegen-Wittgenstein	/	/	/	/	/
974 000	Soest	84,7	42,3	84,4	59,3	83,4
978 000	Unna	78,0	/	77,8	77,6	77,8
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>82,2</b>	<b>44,3</b>	<b>82,0</b>	<b>62,5</b>	<b>81,2</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>78,7</b>	<b>/</b>	<b>78,5</b>	<b>62,5</b>	<b>76,6</b>
	dagegen 2018	77,3	52,2	76,5	63,9	75,3
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>81,7</b>	<b>53,6</b>	<b>81,4</b>	<b>62,2</b>	<b>79,7</b>
	dagegen 2018	79,8	54,0	79,1	64,1	78,1

## Noch: 3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Wintergerste	Sommergerste	Gerste zusammen	Hafer	Sommerngetreide
		dt				
	<b>Kreisfreie Städte</b>					
512 000	Bottrop	/	/	/	-	-
513 000	Gelsenkirchen	/	-	/	/	-
515 000	Münster	84,0	/	83,7	/	-
	<b>Kreise</b>					
554 000	Borken	71,0	53,3	70,6	43,5	/
558 000	Coesfeld	80,5	/	79,8	/	/
562 000	Recklinghausen	75,8	/	75,2	/	/
566 000	Steinfurt	63,6	35,8	62,9	/	/
570 000	Warendorf	69,1	41,0	68,4	50,1	-
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>71,0</b>	<b>43,0</b>	<b>70,4</b>	<b>44,6</b>	<b>/</b>
	<b>Kreisfreie Stadt</b>					
711 000	Bielefeld	73,5	/	72,8	39,8	/
	<b>Kreise</b>					
754 000	Gütersloh	62,8	38,9	61,6	34,6	/
758 000	Herford	78,0	/	77,8	/	-
762 000	Höxter	80,7	68,8	80,3	/	/
766 000	Lippe	78,4	47,3	77,1	38,3	/
770 000	Minden-Lübbecke	73,9	56,0	73,3	45,0	/
774 000	Paderborn	73,6	/	71,3	59,0	/
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>75,1</b>	<b>55,1</b>	<b>74,0</b>	<b>46,9</b>	<b>40,6</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>					
911 000	Bochum	/	-	/	/	-
913 000	Dortmund	/	/	/	/	-
914 000	Hagen	/	-	/	-	-
915 000	Hamm	83,4	/	83,2	/	-
916 000	Herne	/	-	/	-	-
	<b>Kreise</b>					
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	/	/	/	/	-
958 000	Hochsauerlandkreis	67,8	53,6	64,8	/	/
962 000	Märkischer Kreis	60,5	/	58,3	/	/
966 000	Olpe	/	/	/	/	-
970 000	Siegen-Wittgenstein	-	/	/	/	/
974 000	Soest	82,2	41,5	80,2	52,9	/
978 000	Unna	78,1	/	77,7	/	/
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>77,9</b>	<b>47,5</b>	<b>75,7</b>	<b>49,8</b>	<b>/</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>73,9</b>	<b>50,2</b>	<b>72,8</b>	<b>47,5</b>	<b>/</b>
	dagegen 2018	67,0	56,7	66,0	(53,4)	/
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>76,9</b>	<b>51,0</b>	<b>75,5</b>	<b>48,5</b>	<b>42,7</b>
	dagegen 2018	69,5	57,0	68,1	53,7	(45,1)

## Noch: 3. Getreide-Hektarerträge 2019 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Triticale	Futtergetreide zusammen	Getreide zusammen	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt			
	<b>Kreisfreie Städte</b>				
512 000	Bottrop	/	/	/	/
513 000	Gelsenkirchen	–	/	/	/
515 000	Münster	81,4	/	82,9	108,7
	<b>Kreise</b>				
554 000	Borken	68,9	/	72,9	99,8
558 000	Coesfeld	/	/	77,5	83,7
562 000	Recklinghausen	/	/	69,2	/
566 000	Steinfurt	59,6	/	64,0	54,2
570 000	Warendorf	65,5	/	69,0	87,1
<b>500 000</b>	<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>65,9</b>	<b>67,4</b>	<b>70,7</b>	<b>80,0</b>
	<b>Kreisfreie Stadt</b>				
711 000	Bielefeld	85,3	/	74,0	/
	<b>Kreise</b>				
754 000	Gütersloh	58,5	/	60,2	70,7
758 000	Herford	83,5	/	82,1	/
762 000	Höxter	75,3	/	80,3	/
766 000	Lippe	77,5	/	79,7	79,0
770 000	Minden-Lübbecke	64,7	/	73,4	123,0
774 000	Paderborn	75,1	/	72,1	/
<b>700 000</b>	<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>69,1</b>	<b>71,6</b>	<b>74,8</b>	<b>90,1</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>				
911 000	Bochum	/	/	/	/
913 000	Dortmund	/	/	/	/
914 000	Hagen	–	/	/	–
915 000	Hamm	80,8	/	85,1	/
916 000	Herne	/	/	/	/
	<b>Kreise</b>				
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	/	/	/	/
958 000	Hochsauerlandkreis	70,3	/	72,6	/
962 000	Märkischer Kreis	/	/	60,9	/
966 000	Olpe	/	/	/	–
970 000	Siegen-Wittgenstein	/	/	/	–
974 000	Soest	85,0	/	82,2	89,9
978 000	Unna	/	/	77,1	/
<b>900 000</b>	<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>79,7</b>	<b>/</b>	<b>78,5</b>	<b>93,6</b>
	<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>68,9</b>	<b>70,9</b>	<b>73,8</b>	<b>83,6</b>
	dagegen 2018	64,1	64,9	70,0	(78,0)
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>69,3</b>	<b>73,0</b>	<b>76,7</b>	<b>84,4</b>
	dagegen 2018	64,2	66,4	72,8	78,0